

Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
12521 Berlin

Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde
Berlin-Brandenburg
Abteilung im Landesamt für Bauen und Verkehr
Mittelstraße 9
12529 Schönefeld

Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
12521 Berlin

Peter Lehmann
Schallschutz
T +49 30 6091-73491
F +49 30 6091-73499
E peter.lehmann@berlin-airport.de
www.berlin-airport.de

14.02.2014

Verpflichtung des Vorhabenträgers die durch die Schutzauflagen im Planfeststellungsbeschluss zum Vorhaben "Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld" v. 13.08.2004 in der aktuellen Fassung angeordneten Schutzmaßnahmen zum allgemeinen Lärmschutz zu erfüllen (Abschnitt A II 5.1.2 und Abschnitt A II 5.1.4 Nr. 3)

Sehr geehrter Herr Fried,
sehr geehrte Damen und Herren,

vereinbarungsgemäß erhalten Sie anbei die Statistik zum Stand der Umsetzung von Maßnahmen des Schallschutzes (Stand: 31.01.2014). Die Darstellungsform ist identisch mit demjenigen, was wir Ihnen zuletzt übersandt haben.

Auf der Grundlage des Schutzziels von $<0,005 \times 55$ dB(A) wurden im Tag-/Nachtschutzgebiet bisher ca. 3.500 Bestandsaufnahmen erneut durchgeführt, davon ca. 1.900 im Bereich der südlichen Start- und Landebahn.

Im Rahmen des Schallschutzprogramms BER wird derzeit daran gearbeitet, die ca. 4.500 Antragsteller im Bereich der südlichen Start- und Landebahn mit Anspruchsermittlungen auszustatten. Beigefügt finden Sie eine entsprechende Planunterlage, welcher die Teilvollzugsgebiete im Bereich der südlichen Start- und Landebahn zu entnehmen sind. Um festzustellen, welche Ortslagen von einer zeitweisen Nutzung der südlichen Start- und Landebahn betroffen sind, wurden jene Flugrouten zugrunde gelegt, die die Fluglärmkommission dem Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (BAF) vorgelegt hat. Diese Routen sind auf der beigefügten Planunterlage als gestrichelte Linien gekennzeichnet. Eines gesonderten Hinweises bedarf derjenige Teil der beigefügten Statistik, der den Bearbeitungsstand in demjenigen Bereich aufzeigt, der durch die vorgesehene temporäre Nutzung der südlichen Start- und Landebahn betroffen ist (Seiten 2 und 3). Dies betrifft 4.268 Wohneinheiten im Tag-/Nachtschutzgebiet und 159 Wohneinheiten im reinen Nachtschutzgebiet.

Die ersten Anspruchsermittlungen liegen seit Dezember des vergangenen Jahres vor. Sobald die mit der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg (LUBB) im Zusammenhang mit der Auflagenerfüllung verbliebenden Fragen geklärt sind, erfolgt deren Versendung.

Die Sprengnetter Immobilienbewertung erarbeitet derzeit die Datengrundlage für die Erstellung von Verkehrswertgutachten. Ein kurzfristig formal abzustimmender Leitfaden wird die für die Verkehrswertermittlung geltenden Standards aufzeigen und ist auch solchen Gutachten zugrunde zu legen, deren Beauftragung durch die Antragsteller unmittelbar erfolgt.

Unverändert gilt, dass die Bearbeitung von Ansprüchen den reinen Nachtschutz betreffend auch weiterhin kontinuierlich erfolgt. Dies gilt ebenso für geltend gemachte Ansprüche auf Außenwohnbereichsentschädigung sowie für Maßnahmen im Bereich der Besonderen Einrichtungen.

Mit freundlichen Grüßen

i. V.



Ralf Wagner
Leiter Schallschutz

i. V.



Peter Lehmann
Schallschutzbeauftragter

Anlagen

Grundlagen zur Umsetzung der schalltechnischen Ertüchtigung von Wohn- und sonstigen Gebäuden, sowie der Entschädigung Außenwohnbereich im Rahmen des Schallschutzprogramms BER

- Planfeststellungsbeschluss Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld vom 13.08 2004 (PFB), in der aktuellen Fassung.
(mit Auflagen zur Vermeidung und Minderung des Fluglärms, Festsetzung der Schutz- und Entschädigungsgebiete)
- Planergänzungsbeschluss „Lärmschutzkonzept BBI“ vom 20.10.2009 (PFBerg)
(Neufestsetzung Nachtschutzgebiet und Entschädigungsgebiet Außenwohnbereich)
- Prozessklärung des Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL) des Landes Brandenburg vom 21.09. 2011 vor dem Bundesverwaltungsgericht in den Klageverfahren BVerwG 4 A 4000.09, 4 A 4000.10, 4 A 4001.10
(Berücksichtigung Flugbetrieb in Richtung Westen und Ost, 100 : 100-Betrachtung für den Maximalpegel Nacht, berechnet nach AzB-DLR)
- Beschluss des Oberverwaltungsgerichtes vom 15.06.2012 in Verbindung mit dem Bescheid der Genehmigungsbehörde (MIL) vom 02.07.2012 in Verbindung mit den Vollzugshinweisen vom 15.08.2012 und 13.12.2012
- Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Berlin-Brandenburg vom 25.04.2013
(OVG 11 A 15.13)

Anzahl der Anspruchsberechtigten in den Schutz- und Entschädigungsgebieten

Anspruchsberechtigte (Tag- und Nachtschutz)	ca. 25.500 Wohneinheiten (WE)
Tagschutz (beinhaltet auch Nachtschutz)	ca. 14.000 Wohneinheiten (WE)
Nachtschutz (ausschließlich Nachtschutz)	ca. 11.500 Wohneinheiten (WE)
Entschädigung Außenwohnbereich	ca. 10.000 Objekte

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Tagschutz (gesamt)

Anzahl der Anspruchsberechtigten Tagschutz (beinhaltet auch Nachtschutz)	ca. 14.000 WE
Fehlende Anträge	2.587 WE
Anträge in Bearbeitung	11.253 WE
Bearbeitung abgeschlossen	160 WE

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Tagschutz im Bereich der temporären Inbetriebnahme der südlichen Start- und Landebahn des BER

Anzahl der Anspruchsberechtigten Tagschutz im Bereich der temporären IBN der südl. SLB BER (beinhaltet auch Nachtschutz)	ca. 4.700 WE
Fehlende Anträge	432 WE
Anträge in Bearbeitung	4.254 WE
Bearbeitung abgeschlossen	14 WE

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Nachtschutz (gesamt)

Anzahl der Anspruchsberechtigten Nachtschutz (ausschließlich Nachtschutz)	ca. 11.500 WE
Fehlende Anträge	4.055 WE
Anträge in Bearbeitung	5.889 WE
Bearbeitung abgeschlossen	1.556 WE

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Nachtschutz im Bereich der temporären Inbetriebnahme der südlichen Start- und Landebahn des BER

Anzahl der Anspruchsberechtigten Nachtschutz im Bereich der temporären IBN der südl. SLB BER (ausschließlich Nachtschutz)	ca. 200 WE
Fehlende Anträge	41 WE
Anträge in Bearbeitung	134 WE
Bearbeitung abgeschlossen	25 WE

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Nachtschutz (gesamt)

Anzahl der Anträge in Bearbeitung (ausschließlich Nachtschutz)	5.889 WE
Kostenerstattungsvereinbarung (KEV) versendet	5.566 WE
Anspruchsermittlung (ehemals KEV) wird erarbeitet	323 WE

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Entschädigung Außenwohnbereich

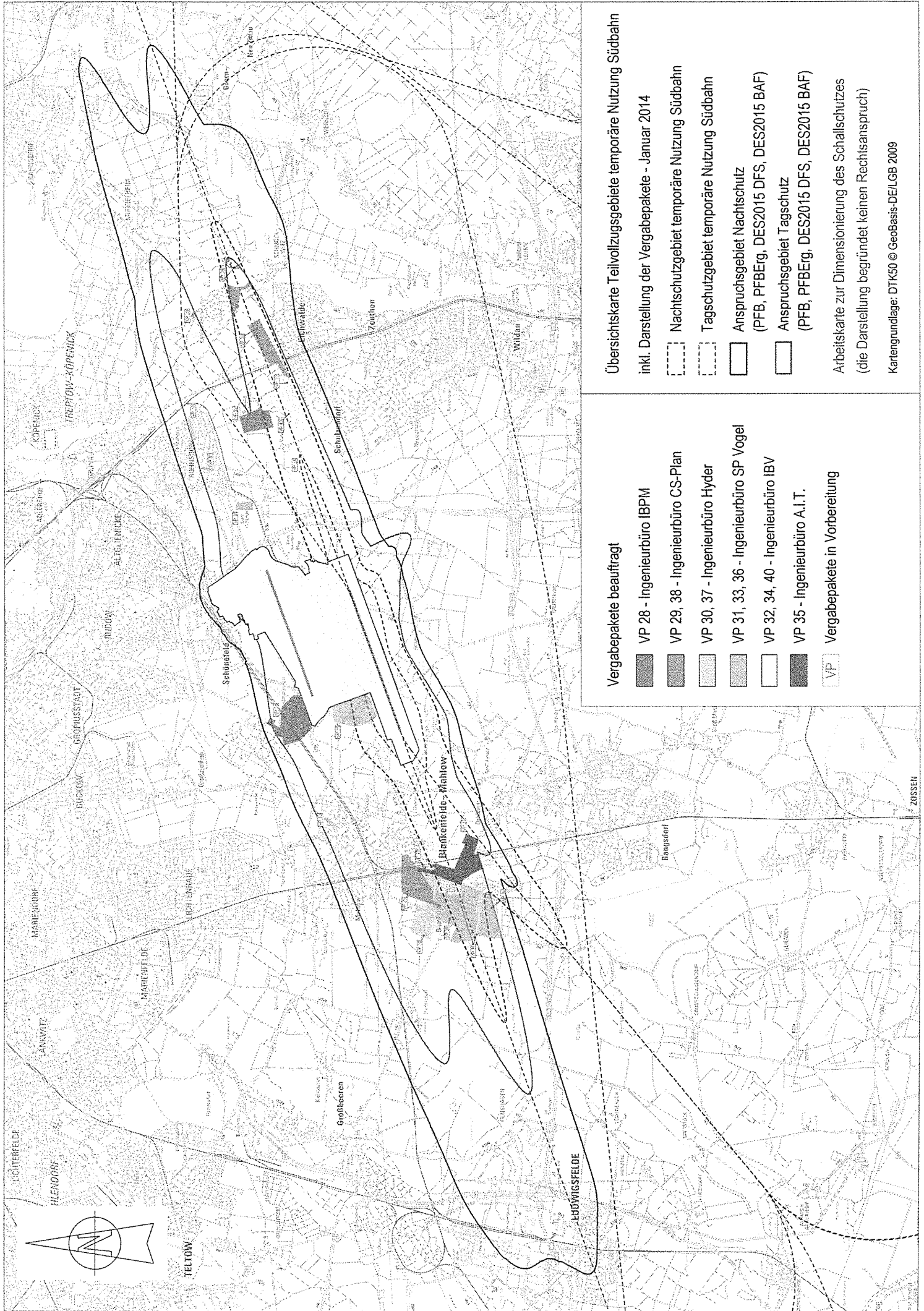
Anzahl der Anspruchsberechtigten Entschädigung Außenwohnbereich	ca. 10.000 Objekte
Fehlende Anträge	5.271 Objekte
Anträge in Bearbeitung	1.608 Objekte
Bearbeitung abgeschlossen	3.121 Objekte

Grundlagen zur Umsetzung der schalltechnischen Ertüchtigung von Besonderen Einrichtungen

- Planfeststellungsbeschluss Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld vom 13. August 2004, in der Fassung seiner Änderungsbeschlüsse (Anspruchsberechtigung für Schulen, Kindertagesstätten wie Hort, Kinderkrippe, Kindergarten, sowie Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Rehabilitationseinrichtungen und Krankenhäuser)
- Änderung vom 21.02.2006 zum PFB (Nebenbestimmung A II 5.1.4 Ziff.1 und A II 5.1.4 Ziff. 2 Satz 1)
(Einhaltung des Schutzziels im Rauminnern bei der Betrachtung des energieäquivalenten Dauerschallpegels bei geschlossenen Fenstern und ausreichender Belüftung)

Bearbeitungsstand der Anspruchsberechtigten Besonderen Einrichtungen

Anzahl der Anspruchsberechtigten Besonderen Einrichtungen	ca. 50 Objekte
Fehlende Anträge	9 Objekte
Anträge in Bearbeitung	18 Objekte
Bearbeitung abgeschlossen	23 Objekte



Vergabepakete beauftrag

- VP 28 - Ingenieurbüro IBPM
- VP 29, 38 - Ingenieurbüro CS-Plan
- VP 30, 37 - Ingenieurbüro Hyder
- VP 31, 33, 36 - Ingenieurbüro SP Vogel
- VP 32, 34, 40 - Ingenieurbüro IBV
- VP 35 - Ingenieurbüro A.I.T.
- VP - Vergabepakete in Vorbereitung

Übersichtskarte Teilvollzugsgebiete temporäre Nutzung Südbahn

- inkl. Darstellung der Vergabepakete - Januar 2014
- Nachtschutzgebiet temporäre Nutzung Südbahn
 - Tagschutzgebiet temporäre Nutzung Südbahn
 - Anspruchsgebiet Nachtschutz (PFB, PFBerg, DES2015 DFS, DES2015 BAF)
 - Anspruchsgebiet Tagschutz (PFB, PFBerg, DES2015 DFS, DES2015 BAF)

Arbeitskarte zur Dimensionierung des Schallschutzes
(die Darstellung begründet keinen Rechtsanspruch)